

Achim Wolter (Hrsg.)

Migration in Europa

Neue Dimensionen, neue Fragen, neue Antworten



Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhaltsverzeichnis

<i>Migration in Europa - Neue Dimensionen, neue Fragen, neue Antworten</i>	1
Thomas Straubhaar und Achim Wolter	
1. Einleitung	7
2. Neue Dimensionen	9
3. Neue Antworten	11
4. Ausblick	16
<i>Eine Reise von Rom nach Amsterdam: Die Entwicklung des europäischen Einwanderungsrechts</i>	19
Christian Klos	
1. Rom und der Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft	19
2. London, Schengen, Dublin und die intergouvernementale Kooperation	21
3. Maastricht und der Vertrag über die Europäische Union	25
4. Brüssel und die Fortentwicklung auf der Grundlage des Maastrichter Vertrags	28
5. Amsterdam und die Vergemeinschaftung der Einwanderungspolitik	29
6. Und das nächste Reiseziel?	34
<i>Von der unternehmensinternen zur unternehmensinduzierten Migration</i>	
<i>Höherqualifizierter in Europa</i>	38
Achim Wolter	
1. Einleitung	38
2. Umfeld und Gestalt internationaler Unternehmen in den 90er Jahren	39
3. Konsequenzen für den Unternehmensbeitrag zur Wanderung Höherqualifizierter in Europa bei fixem Internationalisierungsgrad	45
4. Konsequenzen für den Unternehmensbeitrag zur Wanderung Höherqualifizierter in Europa aufgrund eines veränderten Internationalisierungsgrades	48
5. Zusammenfassung und Schlußfolgerungen	52
<i>Brain Drain oder Brain Exchange ? Zur Wirkung der gegenwärtigen und zukünftigen Migration aus Osteuropa</i>	56
Martin Wolburg	
1. Einleitung	56
2. Brain Drain bzw. Brain Gain und Brain Exchange: Die Argumente	57
3. Qualifikatorische Zusammensetzung der osteuropäischen Migration nach Deutschland	65
4. Wachstumseffekte der Migration	70

5. Schlußfolgerungen	78
<i>Richtige Antworten auf die falschen Fragen ? Weshalb Migration die Ausnahme und Immobilität die Regel ist</i>	86
Peter Fischer	
1. Immobilität als ökonomisches Phänomen	86
2. Immobilität ist erklärbar - der Insidernutzenansatz	89
3. Erste empirische Evidenz: In Schweden wandern die, die erst kürzlich gewandert sind	91
4. Mit steigendem Wohlstand stiftet Immobilität mehr individuellen Nutzen	93
5. Sollen wir uns Immobilität leisten können?	93
<i>Von der legalen zur illegalen Migration</i>	95
Andreas Jahn	
1. Einleitung	95
2. Arbeitskräftemigration in den 50er und 60er Jahren	95
3. Politische Umbrüche in den 90er Jahren	97
4. Illegalität - die neue Realität der Einwanderung	99
5. Kontrollaufwand in Deutschland	100
6. Illegale Einwanderung und Europäische Integration	101
7. Illegale Ausländerbeschäftigung	103
8. Politische und ökonomische Handlungsoptionen	105